



## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Acta Pacis Westphalicæ Publica**

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten ist, was vom Monath Junio des Jahrs 1648. biß zu dem, im Jahr 1649. völlig erfolgten Schluß und Ende des Universal-Friedens-Congressus zu Oßnabrück und Münster, gehandelt und geschlossen worden

**Meiern, Johann Gottfried von**

**Hannover, 1736**

**VD18 90103165**

Summarischer Jnhalt des Vier und Viertzigsten Buchs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53029](#)

# Summarischer Inhalt des Hier und Hierzigsten Buchs.

- §. I. Das Catholische Religions-Exercitium in der Eisabchen-Capelle zu Nürnberg betreffend. N. I. Des Nürnbergischen Gesandten Memorale.  
 II. Von der harten Bedrückung des Volks in Frankreich. N. I. Des Parlaments in Frankreich Vorstellung an den König.  
 III. Die Restitution des Graffen von Nassau-Saarbrück betreffend. N. I. Informatio.  
 IV. Die Restitution der Reichs-Pflege Weissenburg betreffend. N. I. Fundamenta pro restituzione.  
 V. Ursachen, weshwegen Marg. Graff Christian Wilhelm nicht wieder zum Erz-Stift Magdeburg gelangen könne. N. I. Summarische Anzeige, wasnassen Marg. Graff Christian Wilhelm sich des Erz-Stifts Magdeburg selbst verlustig gemacht. N. II. Ursachen warum der Marg. Graff ex punto Amnestia Universalia, keine Restitution zum Primat-und Erz-Stift Magdeburg suchen könne.  
 VI. Ceremoniel bey des Fürstlich-Brandenburg-Culmbachischen Gesandten Leich-Begägniß. N. I. Relation.  
 VII. Die Restitution der Grafflich-Saymischen Töchter betreffend. N. I. Gradus Compositionis Causae Darmstadtensis contra Sain & Wittgenstein.  
 VIII. Gravamina der Stadt Nürnberg in der Grafflich-Schonburgischen Sache. N. I. Nürnbergisches Memorial. N. II. Relation samt angefügten Gravaminibus.  
 IX. Des Churfürsten von Trier Beschwerung, wegen dessen zu Luxenburg arrestirter Mobilien. N. I. Facti species juncta petitione.  
 X. Der Stadt Osnabrück Desideria und darauf ertheilte Bischofliche Antwort. N. II. Desideria Osnabrugensis cum Responsione extemporeana nomine Ecclesie Osnabrugensis.  
 XI. Von der Religions-Parität im Stadtregiment zu Augspurg. N. I. Schreibender Evangelischen Stände auf dem Friedens-Congres an den Catholicischen Magistrat zu Augspurg. N. II. Eorundem Vorschreiben an Kaiserliche Majestät.  
 XII. Von der Religions-Parität zu Augspurg, Dinkelsbühl, Ravensburg und Biberach. N. I. Rationes pro paritate. N. II. Bericht auf der Catholicorum Objectiones wieder solche Parität.  
 XIII. Von der Declaratione Ferdinandea, die Religions-Freyheit in der Geistlichen Reichs-Stände Landen betreffend. N. I. Relation von selbiger Declaration.  
 XIV. Chur-Trier, qua Bischoff zu Speyer, will die Abtei Maulbronn reserviren. N. I. Des Französischen Ambassadeur Servient dieserwegen an den Herzog zu Württemberg erlassenes Schreiben.  
 §. XV. Pfalz-Venburgische Protestation wegen Translation der Chur-Würde. N. I. Formalia der Protestation it. N. II. Protestation gegen einige Reichs-Ständische Vota in solcher Sache. Umständliche Beschreibung von Einschließung der Reformirenen in den Religions-Frieden.  
 XVI. Von Einschließung der Reformirenen in den Religions-Frieden: Erste Meldung davon in den Schwedischen Friedens-Propositionibus: Dann in den Kaiserlichen Resolutionibus: *Evangelici* übergehen diesen Punct: Wollen den Reformirten das Jus Reformandi nicht gestehen: Legen ihnen Preliminari-Conditiones vor.  
 XVII. Reformirte wollen sich zu solchen Conditionen nicht verstehen: sondern mit den Kaiserlichen alleine tractiren.  
 XVIII. Der Kaiserlichen Declaration, wie sie den Articulum de Reformationis verstanden: Reformirte wenden sich wieder an die Evangelicos.  
 XIX. Was in den Schwedischen Replicis dieserwegen vorgekommen: Der Evangelischen Erklärung gegen die Reformirten: Reformirte wollen mit dem Statu Anni 1618. nicht zu Frieden seyn.  
 XX. *Evangelici* übergehen bey der Re- und Correlation nochmahlen diesen Punct: Der Reformirte Vorstellung dagegen: Was in den Kaiserlichen Duplicis und Project Instrumenti Pacis deswegen vorgekommen: Reformirte verändern den Statutum Controversia, und sagen es auf eine Non-exclusion.  
 XXI. Chur-Brandenburgische Consilia dabey: Schweden schlagen ein Temperament vor: Der Evangelischen Meinung darüber: Ursache, weshwegen das Jahr 1618. disfalls nicht protermine nonnomine.  
 XXII. Die General-Staaten intercediren vor die Reformirten. N. I. Der Staatslichen Gesandten Memorale. N. II. Antwort der Evangelischen Reichs-Stände.  
 XXIII. Der Evangelischen erste Projecten über solchen Articul. N. I. II. III. Formalia.  
 XXIV. Gegen-Project der Reformirten. N. I. Formalia desselben.  
 XXV. Des Fürsten zu Anhale-Zerbst Schreiben, ihm zum Prajudiz, in favorem Reformatorum nichts zu statuiren. N. I. Formalia.  
 XXVI. Der Evangelischen ferneres Project.  
 XXVII. Der Reformirten weiter Project.  
 XXVIII. Nochmahliges Project der Evangelischen.  
 XXIX. Hauptschlichte Discrepanzen zwischen den seitherigen beiderseitigen Projecten. N. I. II. III. IV. & V. Der Schweden und Evangelischen new Projecten.  
 XXX. End.

§. XXX. Endliches Project der Schweden und Evangelischen. N. I. & II. Formalia derselben und der Reformirten Monita.

XXXI. Der Evangelischen Bewegung über solche Monita: Wollen den vollen Punkt aus dem Instrumento Pacis lassen. N. I. Der Fürsten zu Anhalt Schreiben an die Evangelische Gesandten, den Religions-Zustand in ihren Landen betreffend.

XXXII. Die Reformirten veranlassen eine neue Handlung. N. I. Bericht über noch zu vergleichende Missverständnisse zwischen den Evangelischen und Reformirten. N. II. Formalia, wie der Reformirten im Instrumento Pacis zu gedenken. N. III. Project zum Neben-Recess.

XXXIII. Der Evangelischen Bedenken wegen eines Neben-Recessus. N. I. Der Evangelischen abermahliger Aufsatz, mit der Reformirten begefügten Notis. N. II. Verglichene Formalia solchen Articulii zwischen den Evangelischen und Reformirten.

§. XXXIV. Neue Bewegung, welche von Chur-Brandenburg erregt wird. N. I. Articulus de Reformatio-  
natis, von den Chur-Brandenburgischen concipiit.

XXXV. Evangelici wollen sich zu keiner total-Ver-  
wandlung mit den Reformirten verstehen. N. I. Re-  
vidirte Formula de Reformatorum inclusione.

XXXVI. Wird daraus mit den Schweden commun-  
iciret. N. I. Der Fürsten von Anhalt Schreiben an die Evangelische Gesandten, die ausgelassenen  
Worte: *alio cirroque* betreffend.

XXXVII. Communication mit den Reformirten.  
N. I. Endlicher und letzter Vergleich einer Formu-  
la diesen Articul betreffend.

XXXVIII. Chur-Sächsische Vorstellung gegen solche  
Formula. N. I. Chur-Sächsische Vorstellung und  
Protestation.

XXXIX. Der Reformirten Gegen-Vorstellung wie-  
der Chur-Sachsen. N. I. Derselben Formalia,

## Vier und Vierzigstes Buch.

### §. I.

1648.

Januar.

**B**is daher ist von dem Zustand der Haupt-Tractaten gehandelt worden, welche das ganze Deutsche Reich insgesamt be-  
treffen; die vorgefeste Ordnung leitet uns nun auf die eingekommenen Particular-Materien, von welchen gleichfalls einige Meldung geschehen; und darauf der vollen-ge Articul, von Einschließung der Reformirten in den Religions-Frie-

den, in einem Zusammenhang vorgetra-  
gen werden soll.

Der Stadt-Nürnbergische Gesandte Das Catholi-  
über gab bey denen Schweden, wegen des  
von denen Catholicis in der St. Elisa-  
beths-Capellen zu Nürnberg pratendir-  
ten Religions-Exercitii, folgendes Me-  
moriale N. I.

1648.

Januar.

### N. I.

Des Nürnbergischen Abgesandten Memorial an die Königlich-Schwei-  
sche Plenipotentiarios, die Elisabeths-Capelle in Nürnberg  
betreffend.

Præmissis præmittendis.

Nachdem ich gewissen Bericht erhalten, daß die Herren Catholische unter andern  
ihren pretendirten Differentien, und zu Papier gebrachten Erinnerungen, auch des  
Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg von dem vorinque beliebten Ter-  
mino Restitutionis in Ecclesiasticis ausschließen, und dero selben ein Catholisches Exer-  
citium in einer allogenannten St. Elisabeths-Capellen furcum aufdringen wollen,  
also ist mir solch unvermutete Neuerung nicht allein wunderlich vorkommen, sondern  
habe auch eine Nachdurft zu seyn erinnset, Ew. Hochgräflichen Excell. und Excell.  
die Iniquität solchen unbegründeten Postulati immittelst und bis von Nürnberg aus  
eine gründliche Information erfolgen mag, mit wenigen vor Augen zu stellen.

Sechster Theil.

No

Und